

Corporate News / Frankfurt am Main, 30. Juli 2020

flatex schließt Transaktion zum Erwerb von 100% der DEGIRO-Aktien ab

- flatex schließt Erwerb von DEGIRO ab und kontrolliert 100%
- DEGIRO-Konsolidierung zur flatex-Gruppe ab dem 1. August 2020
- Erste Synergien aus bereits implementierten Bankkonten für DEGIRO Kunden in 3 Ländern

Frankfurt am Main - Die flatex AG (WKN: FTG111, ISIN: DE00FTG1111, Ticker: FTK.GR) hat heute den Kaufprozess der DEGIRO mit der Übernahme von 100% der DEGIRO-Aktien abgeschlossen. 7,5 Millionen neue flatex-Aktien wurden an die DEGIRO-Altaktionäre ausgegeben. Die Gesamtaktienzahl der flatex AG beträgt damit 27,2 Mio. Darüber hinaus zahlte flatex auf einer debt-and-cash-free Basis wie geplant die verbleibenden 36,4 Mio. EUR in bar. DEGIRO wird ab dem 1. August 2020 in die flatex-Gruppe konsolidiert.

"Sieben Monate nach Unterzeichnung der Übernahme freuen wir uns nun, die Transaktion abzuschließen und die gesamte DEGIRO-Familie in der flatex-Gruppe willkommen zu heißen. Wir sind bestrebt und zuversichtlich, die Strukturen so weit wie möglich zu harmonisieren, um weiteres Wachstum zu ermöglichen und unsere Position als erster und größter paneuropäischer Online-Broker mit flatexDEGIRO zu unterstreichen. Wir freuen uns ganz besonders bereits jetzt schon in der ersten Welle DEGIRO Kunden aus Finnland, Irland und Portugal bei flatex mit richtigen Bankkonten zu versorgen und damit das schon starke DEGIRO Produkt noch nachhaltiger zu verbessern und gleichzeitig die Kosten zu senken. In wenigen Wochen werden voraussichtlich alle DEGIRO Kunden Zugang zu einem flatex Bankkonto haben.", kommentiert Frank Niehage, CEO der flatex AG den erfolgreichen Abschluss des DEGIRO-Kaufes. "Wir müssen fokussiert bleiben, um unsere Ziele zu erreichen und 2 Millionen Kunden zu gewinnen. Angesichts der geografischen Aufstellung, der starken Marken flatex und DEGIRO und der komplementären Strukturen haben wir jetzt die perfekte strategische Positionierung, um in Europa etwas Einmaliges aufzubauen."

"Dieses Jahr ist ein bemerkenswertes Jahr, operativ wie auch strategisch. Wir werden das erfolgreichste Jahr aller Zeiten mit außergewöhnlichen Handels- und Finanzzahlen haben. Gleichzeitig haben wir viele wichtige strategische Weichenstellungen gesetzt, um unsere Gruppe auf Wachstum auszurichten. Dazu zählt die DEGIRO-Transaktion, die Diversifizierung unserer Aktionärsstruktur sowie das im 4. Quartal 2020 vorgesehene Uplisting in den SDAX. Nun sind wir sehr gespannt und freuen uns darauf, diese strategischen Schritte mit unseren über 800 flatexDEGIRO-Kolleginnen und -Kollegen operativ ideal umzusetzen, um unser mittelfristiges Ziel von 300 Mio. EUR Umsatz, 150 Mio. EUR EBITDA und 3 EUR Gewinn je Aktie zu erreichen.", sagt Muhamad Chahrour, CFO der flatex AG.



AKTIEN. ONLINE. HANDELN.

Kontakt:

Muhamad Said Chahrour
Chief Financial Officer (CFO)
flatex AG
Rotfeder-Ring 7
D-60327 Frankfurt/Main

Tel. +49 (0) 69 450001 0
ir@flatex.com

Über die flatex AG

Die flatex AG (WKN: FTG111, ISIN: DE000FTG1111, Ticker: FTK.GR) betreibt eine der führenden und am schnellsten wachsenden Online-Brokerage-Plattformen Europas. Fortschrittliche, eigenentwickelte Top-Technologie eröffnet den über 1 Mio. B2C-Kunden kostengünstige Top-Serviceleistungen und gewährleistet die reibungslose Abwicklung von mehr als 30 Millionen papierlos ausgeführten Kundentransaktionen pro Jahr.

Seit der Übernahme von DEGIRO im Juli 2020 ist flatex einer der größten Online-Broker Europas. Für das Jahr 2020 werden mehr als 1,2 Mio. Kunden und 50 Mio. Wertpapiertransaktionen erwartet. In einer Zeit der Bankenkonsolidierung, niedriger Zinsen und Digitalisierung ist die flatex-Gruppe damit bestens für weiteres Wachstum positioniert und auf dem Weg, Europas führender Anbieter von Online-Brokerage zu werden.

Disclaimer

Diese Mitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen enthalten, die durch Formulierungen wie ‚erwarten‘, ‚wollen‘, ‚antizipieren‘, ‚beabsichtigen‘, ‚planen‘, ‚glauben‘, ‚anstreben‘, ‚einschätzen‘, ‚werden‘ oder ähnliche Begriffe erkennbar sind. Solche vorausschauenden Aussagen beruhen auf unseren heutigen Erwartungen und bestimmten Annahmen, die eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten in sich bergen können. Die von der flatex AG tatsächlich erzielten Ergebnisse können von den Feststellungen in den zukunftsbezogenen Aussagen erheblich abweichen. Die flatex AG übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren.